Monatsmagazin für Dudweiler
Herrensohr, Jägersfreude
und Scheidt

Februar 2020

vor Ort in DUDWEILER

Prinz Jonas I. und Prinzessin Lea-Sophie I.

(Seite 3)

Diakonie Saar

Neues aus der GWA

auf Seite 24

Musik in der Kreuzkirche

Freitag 7. Februar 2020
19:30 Uhr

34. Abendmusik

"LA FLÛTE DE PAN"

Musik für Flöte
und Klavier

mit

Dante Montoya, Flöte
Thomas Layes, Klavier

Eintritt frei
„Musik in der Kreuzkirche",
Herrensohr, Johannesstraße 33
Jeden 1. Freitag im Monat

meine VVB

Wir machen Druck

z.B. Flyer, Broschüren,
Geschäftsausstattungen etc.

artntec
webdesign · printdesign

Theodor-Storm-Straße 1
66125 Dudweiler
Telefon 0 68 97 / 97 27 50

Dudo im Internet: www.artntec.de/dudo

Toni M.

Ihr optimaler Partner
für innen und außen

Mainstraße 6 // 66125 Dudweiler
0 68 42 / 5 19 93 // 0160 / 96 817 825
toni.michel@freenet.de

Malerbetrieb
Toni Michel

- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
- Laminat- und Teppichbodenverlegung

Weil die Sparkasse nah ist
und auf Geldfragen
die richtigen Antworten hat.

sparkasse-saarbruecken.de

Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Saarbrücken

Dudweiler Prinzenpaar 2020

Prinz Jonas I. und Prinzessin Lea-Sophie I

Dieses Jahr stellt der HKV Dudweiler Nord das Dudweiler Kinderprinzenpaar Prinzessin Lea-Sophie I. und Prinz Jonas I.
Lea-Sophie Federkeil ist mit ihren 12 Jahren die kleine Schwester von 4 Brüdern und mag Hunde, Katzen und Pferde. Sie tanzt seid 2016 beim HKV als Tanzmariechen so wie auch in der Schautanz und Gardentanz Gruppe.
Prinz Jonas I. ist der Sohn von Anita und Jörg Spaniol. Er hat zwei Brüder, Lucas und Niklas sowie eine Schwester mit Namen Jacqueline. Jonas interessiert sich fürs Lesen, Schwimmen, Radfahren, Nintendo spielen und Experimentieren. Jonas ist ein sehr interressierter Junge der gerne viele Dinge hinterfragt und sich Gedanken macht wie man sie verbessern könnte, er interressiert sich stark in wissenschaftlichen Dingen wie Raumfahrt, Planeten und Chemie und hat auch schon einige Experimente durchgeführt. Er hat auch gerne Spaß und verblüfft mit so manchem Trick.
Die Entscheidung jetzt unser Prinz vom Dudweiler Kinderprinzenpaar zu werden, fiel ihm ganz leicht, "ei Ja", da er in der letzten Session auch schon die KiJuKaSi als Sitzungspräsident geleitet hat. Beim Training ist er sehr engagiert und mit seiner Prinzessin macht ihm das sehr viel Spaß, die Rede für die Sessioneröffnung, erstmals nicht, " wer schwätzt denn so", da er vier Jahre auf der Sprachförderschule in Neuweiler war und dort die deutsche Sprache erstmals richtig lernte. ■

Neujahrskonzert war ausverkauft

(red) Der Verkehrsverein Dudweiler e. V., das HA Multikulturelle Orchester e. V. und die Volkshochschule Regionalverband Saarbrücken in Dudweiler hatten dieses Jahr erstmalig zum Neujahrskonzert am 19.01.2020, um 18.00 Uhr, ins Bürgerhaus Dudweiler eingeladen. Das Konzert des grenzüberschreitenden Orchestre Symphonique SaarLoraine (unter Leitung des Dirigenten Götz Hartman) mit den beiden Solistinnen, der Saarlandbotschafterin und international bekannten Pianistin Anny Hwang sowie der Violinistin und Deutschlandstipendiatin der HfM Saar Pauline Kopp, war bis auf den letzten Platz ausverkauft. ■

Nachruf für Heinz Lackner

(red) Mit Bestürzung hat der Verkehrsverein Dudweiler e.V. die Nachricht vernommen, dass Heinz Lackner verstorben ist.
Heinz Lackner war von 2006-2010 Präsident des Verkehrsverein Dudweiler e.V.. Zuvor war er lange Jahre Vizepräsident und hat viele ehrenamtliche Tätigkeiten bekleidet und zahlreiche Dudweiler Vereine unterstützt und gefördert.
2010 hat der Verkehrsverein ihn wegen seiner Verdienste zum Ehrenpräsidenten ernannt. Bis zum Zeitpunkt seiner Erkrankung stand er dem Präsidium auch weiterhin aktiv und mit viel Engagement mit Rat und Tat zur Seite. Mit Heinz Lackner verliert der Verkehrsverein einen wichtigen Freund und Mentor. Wir werden ihn stets in unseren Herzen und Erinnerungen behalten und wünschen seiner Frau Mary und seiner Familie viel Trost und unser aufrichtiges Beileid. ■

Wir nehmen Abschied von unsesem Ehrenpräsidenten

Heinz Lackner

* 22.05.1941
† 17.12.2019

Das Präsidium des Verkehrsverein Dudweiler e.V. sowie der Bezirksbürgermeister von Dudweiler

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie
und sein Wirken bleibt unvergessen.

Impressum

Herausgeber: artntec, Christian Klemsch, Theodor-Storm-Straße 1, 66125 Dudweiler

verantwortl. Redaktion Anzeigen Layout: Christian Klemsch
Theodor-Storm-Str. 1, 66125 Dudweiler
Tel. 0 68 97 / 97 27 50
Fax 0 68 97 / 97 27 51
e-mail: redaktion@artntec.de
internet: www.artntec.de

Redaktion: Christian Klemsch
Tel. 0 68 97 / 97 27 50
Fax 0 68 97 / 97 27 51

Druck: artntec

Titelbild: HKV Dudweiler Nord

Fotos: Redaktion, Vereine, Privat und div. Archive

Auflage: 6.000 Exemplare

Verteilungsgebiet: Dudweiler, Herrensohr, Jägersfreude, Scheidt, teilw. Sulzbach, Friedrichsthal, Saarbrücken

Verantwortlich für den Inhalt:
Die Redaktion für den Gesamtinhalt, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen u.a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar.
Bei Leserbriefen behält sich die Redaktion das Recht der Kürzung oder Nichtveröffentlichung vor. Nachdrucke - auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe. Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichterscheinen ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Wir machen Druck
z.B. Flyer, Broschüren, Geschäftsausstattungen etc.
artntec
webdesign · printdesign
Theodor-Storm-Straße 1
66125 Dudweiler
Telefon 0 68 97 / 97 27 50

BITTE BEACHTEN

Redaktionsschluss
für die Ausgabe
März 2020
ist der 18. Februar 2020

Ambulanter Pflegedienst/Tagespflege Gernot Bender

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Tagespflege **(2 Probetage Kostenlos)**
  Abrechnung über Pflegekasse möglich
- Seniorenwohngemeinschaft

Grumbachhof
Pflegedienst Tagespflege
Gernot Bender

Informieren Sie sich: ☎ 0681-81 40 40 www.pflegedienst-bender.de

Start der ins Frühjahr-/ Sommersemester 2020

mit dem „Weimarer Dichterfürsten Goethe“ und dem „Kleinen Prinzen“

(red) Die Volkshochschule Dudweiler startet am Montag, den 3. Februar 2020 mit einem gewohnt ab-wechslungsreichen neuen Programm ins Frühjahrs-/Sommersemester, das hoffentlich nicht nur bei den Dudweiler Bürgerinnen und Bürgern auf breite Resonanz stoßen wird.

So entführt der Autor und Hobbyfilmer Norbert Lohmann die VHS-HörerInnen im Zuge eines Video-vortrages nach „Marokko - Kasbash, Kobras und Sahara“ und – in Kooperation mit dem Kultur- und Lesetreff Dudweiler – liest die Autorin Greta R. Kuhn aus ihrem „Saarperlen-Krimi“ vor.

Im Rahmen seines ebenso informativen wie unterhaltsamen Vortrages stellt der bekannte Klingonischlehrer Lieven L. Litaer seine Klingonischübersetzung des Weltbestsellers und Kultbuches „Der Kleine Prinz“ vor und die Dudweiler Geschichtswerkstatt, eine AG der VHS-Dudweiler, die sich jederzeit über eine Verstärkung ihres Teams freuen würde, lädt im Frühsommer alle Literaturfreund-Innen zu einer Begehung des Brennenden Berges auf den Spuren des Weimarer Dichterfürsten Johann Wolfgang von Goethe ein.

Ebenso auf dem Programm stehen historische Diavorträge aus dem Stadtbezirk Dudweiler, die von Mitgliedern der Geschichtswerkstatt Dudweiler angeboten werden und sich an die Bewohner/innen und Gäste der Seniorenheime „Elisabeth“, „Deutsches Rotes Kreuz“ und „St. Irmina“ wenden.

Im Angebot der „Jungen VHS“ finden sich die an Kinder zwischen 7 und 12 Jahren adressierten Ferienkurse „Zauberschule – Kinder lernen Zaubern“ und „Kinderkeramik“. An Familien mit Kindern, die an naturnaher Freizeitgestaltung interessiert sind, wendet sich die VHS-Dudweiler mit Angeboten der Waldpädagogik: so lädt der Dipl.-Forstwirt und Waldpädagoge Arnulf F. Staap kleine und große NaturkünstlerInnen zur Gestaltung von „Waldkunst“ ein und beweist mit der „Wildkräuterküche“, dass Natur schmeckt und gesund ist.

Im Zuge der Rechtsberatung referiert der Rechtsanwalt Daniel Jung zu dem Thema Nachbarschafts-recht und der Notar Dr. Christian Jülich gibt Tipps zu notariellen Vorsorgemaßnahmen. Außerdem informieren in der Rubrik „Bauen und Wohnen“ Energieberater/innen der VZ des Saar-landes über „Schimmel in der Wohnung – Ursachen und Abhilfe sowie über „ Fenstererneuerung im Rahmen der energetischen Gebäudesanierung“. Ein Vortrag, der Interessierten einen Überblick über die Pflegeversicherung ermöglicht, rundet schließlich das Beratungsangebot der VHS-Dudweiler ab.

In der Rubrik „Natur und Umwelt“ lockt die VHS alle HobbygärtnerInnen mit einem Wochenend-seminar zur Vermittlung der Grundlagen des Obstbaumschnitts sowie mit einem Vortrag, der Tipps zur harmonischen Gartengestaltung durch Feng Shui gibt.

Im Rahmen der stets stark nachgefragten Exkursionen und Betriebsbesichtigungen besucht die VHS-Dudweiler die Meeresfischzuchtanlage Völklingen, den in Sulzbach ansässigen Hydraulikspezialisten HYDAC, die Käserei in Hirzweiler sowie den Saarländischen Rundfunk. Außerdem im Programm: eine „After-work-Exkursion: Vogelstimmen am Abend“ als Alternative zum TV-Programm, zwei fachkundig geführte „Arzneipflanzen- und Kräuterwanderungen in den Dudweiler Wiesen“ und die beliebte „Fledermauswanderung im Urwald vor den Toren der Stadt“.

Neben EDV-Workshops für Anfänger und Fortgeschrittene (u. a. Beherrschung von Tablet und Smartphone), finden sich selbstverständlich auch Kurse in Fremdsprachen (Englisch, Spanisch und Italienisch) sowie in Deutscher Gebärdensprache im aktuellen VHS-Programm und alle Hörer/innen, die sich in ihrer Freizeit gerne kreativ betätigen, sind herzlich eingeladen, sich einem der Mal-, Keramik-, Näh- und Strickkurse anzuschließen.

Im Rahmen der Gesundheitsförderung bietet die VHS-Dudweiler, in Zusammenarbeit mit Fachärzten des Klinikums Saarbrücken, zahlreiche Arztvorträge zu einer Vielzahl medizinischer Themen an: informiert wird u. a. darüber, „wie der Augenarzt internistische Probleme am Auge erkennen kann“ und „wie Palliativmedizin hilft“. Referiert wird auch zur „Kinderurologie – vom Bettnässen bis zum Hodenhochstand und weiteren Fehlbildungen – was Eltern wissen sollten“ sowie zur „Volkskrankheit COPD – moderne Diagnostik und Therapie“. Außerdem finden sich Vorträge im Programm zu den Themen „Allergien naturheilkundlich begegnen“, „Heilkräuter und Gewürze aus dem eigenen Garten und der Natur“, „Gesund und preiswert essen“ sowie „ Vegetarische und vegane Ernährung – kann man sich auch so gesund ernähren?“

An alle, die pünktlich zum Frühjahrsbeginn ihre körperliche Fitness verbessern und zu mehr seelischer Ausgeglichenheit finden wollen, richten sich die Nachmittags- und Abendkurse, wie Hatha-Yoga, Pilates, Gymnastik für Paare sowie „Funtastische Gymnastik“, AROHA, „Mit Indian Balance fliegen wie ein Falke“ sowie die Wirbelsäulen-Aquafitness Präventionskurse.

Neu im Programm sind die Kendo-Kurse für Erwachsene und Jugendliche: Kendo, der „Weg des Schwertes“, ist eine japanische Kampfsportart, die sich im 19. Jhd. aus den Schwertkampfschulen der japanischen Samurai entwickelt hat und die neben der Selbstverteidigung auch die geistige und körperliche Entwicklung der Kendoka fördern soll.

Das Programm der VHS liegt ab der 3. KW in den Sparkassen, der Volksbank, im Rathaus, im Bürgeramt, in Apotheken und einigen Arztpraxen aus.

Sie erreichen die Volkshochschule Dudweiler – wie gewohnt – dienstags und freitags von 8:00 bis 13:00 Uhr unter der Tel.- Nr. 06897 / 76 58 66 sowie per Email unter vhs-dudweiler@t-online.de. ■

In Gedanken bei der Gebenden!

Ein Text von Georg Fox wurde zum „Mundarttext des Monats Januar 2020“ ernannt!

(red) Das Gedicht „Wär guggd nòò där Fraa?“ des saarländischen Autors Georg Fox ist Mundarttext im ersten Monat des Jahres 2020, darauf hat sich das Kolloquium der Bosener Gruppe bei einer Tagung verständigt. Der Text wurde ausgewählt, so Karin Klee, Autorin und Sprecherin der Gruppe, weil darin beispielhaft an einer einzelnen Person der Finger in die Wunde derer gelegt wird, die ohne Rücksicht und ohne Mitgefühl alles für sich in Anspruch nehmen, was von jemandem – oder im übertragenen Sinn von der Natur – als geschenkt, also aus freien Stücken offeriert daherkommt und somit automatisch nicht der Rede oder einer Überlegung wert ist.

Über den ausgezeichnetenText schreibt der Autor und Sprecher der Bosener Gruppe Peter Eckert:

Es ist eine der vielen Lebensweisheiten, die den Weg aus der Bibel in unser kollektives Gedächtnis genommen haben: Geben ist seliger denn nehmen. Was sofort auffällt: Hier heißt es „denn“ statt des uns geläufigeren „als“. Könnte allein das ein Hinweis darauf sein, dass es sich hier um eine Behauptung handelt, die sich längst überlebt hat? Nett gesagt, aber nicht alltagstauglich? Oder ist nicht vielmehr anzunehmen, dass bei ökonomischer Betrachtung nehmen zu allen Zeiten größeren Nutzen versprach als geben? Trotzdem gab es sie zu allen Zeiten: Menschen, die geben, ohne eine angemessene oder wenigstens irgendeine Gegenleistung zu erwarten

Lapidar und dafür umso deutlicher schildert Georg Fox ein solches Geben-Nehmen-Verhältnis. Das plastische Bild einer wohl schon älteren „gebenden“ Frau, die nicht mal die „richtige“ Oma ist, also nicht zur Familie gehört. Das hinderte sie nicht, anderer Leute Sorgen zu ihren eigenen zu machen. Ob sie „genommen“ hat, ob es etwas zu nehmen gab, wie der Dank aussah, wir erfahren es nicht, sind also auf Vermutungen angewiesen. Womöglich hielten sich die Nehmenden sogar etwas darauf zugute, ihr eine sinnvolle Beschäftigung gegeben zu haben. Was wir sicher wissen: Die Sache hat sich erledigt; man muss ihr nicht mehr in die Augen schauen. Sie liegt unter dem Boden. Offiziell also: Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Und in der rauen Wirklichkeit: Aus den Augen, aus dem Sinn? Wär guggd jeddse nòò der Fraa? Die Frage muss offenbleiben.

Wär guggd nòò där Fraa?

Wär guggd nòò där Fraa?
Es waarer niggs dsevill.
Se hadd de Gaade geneddsd
unn de Vochel gefidderd,
wann die in Fehrje waare.
Unn se hadd nòò demm Glään geluhd,
als wär se die rischdisch Ooma.
Se iss immer eerschd ins Bedd gang,
wann die dehemm waare.
Wär guggd jeddse nòò der Fraa,
wo se gang iss
unn unnerm Boddem leid
fòr immer?

Georg Fox ■

Rayan Zawahri ist das erste Baby im neuen Jahrzehnt

Das Neujahrsbaby kam am 1. Januar um 5:04 Uhr im CaritasKlinikum zur Welt

(red) Das Silvester-Feuerwerk hat Ruba Zawahri in diesem Jahr nur vom Krankenhaus-Fenster beobachten können. Doch dafür konnte die 36-Jährige nur wenige Stunden später ihre ganz persönliche Neujahrs-Überraschung in den Armen halten: Ihr Sohn Rayan wurde am Neujahrstag um 5:04 Uhr geboren und ist damit das erste Baby im CaritasKlinikum Saarbrücken St. Theresia im Jahr 2020. Der kleine Junge war bei der Geburt 52 Zentimeter groß und wog 3400 Gramm.

Ruba Zawahri und ihr Mann kommen ursprünglich aus Syrien und leben seit 2015 in Saarbrücken. Auch ihre inzwischen 4-jährige Tochter Malissa wurde bereits im CaritasKlinikum entbunden. „Ich fühle mich hier sehr wohl und alle sind sehr nett zu mir“, betont Ruba. „Malissa war auch schon zu Besuch und ist sehr stolz, jetzt eine große Schwester zu sein.“ Der Name Rayan bezeichnet im muslimischen Glauben das 7. Tor zum Paradies.

Assistenzarzt Jacob Dumé und Hebamme Sarah haben die Geburt von Anfang an begleitet. „Es war eine normale, natürliche Geburt ohne Komplikationen“, resümiert Dumé. „Mutter und Kind sind gesund und wohlauf und sie dürfen schon bald nach Hause gehen.“ ■

Kinder und Senioren begegnen sich

Erster Kindergottesdienst im Caritas SeniorenHaus St. Irmina Dudweiler

(red) Jeden Freitag findet im Caritas SeniorenHaus St. Irmina in Dudweiler ein Gottesdienst statt – doch dieser Gottesdienst Anfang Januar war etwas ganz Besonderes. Auf dem Boden saßen rund 20 Kinder der Evangelischen Kita Oberlin Haus und schauten gespannt und erwartungsvoll den Bewohnerinnen und Bewohnern entgegen, die nach und nach den Raum füllten.
Zum ersten Mal fand in der Senioreneinrichtung ein Kindergottesdienst statt, gestaltet von der neuen Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Dudweiler-Herrensohr, Rita Wild. „Ich habe einen Schwerpunkt auf der Kindergartenarbeit gelegt und bin in der Kita auch für die Religionspädagogik zuständig“, erzählt sie. „Da kam die Idee des gemeinsamen Gottesdienstes.“ Sabine Martin, stell-

vertretende Kita-Leiterin, ergänzt: „Es ist uns wichtig, die Kita in den Sozialraum zu öffnen, denn das ist nun mal die Lebenswelt der Kinder. Wir haben uns mit den Kindern intensiv auf den Besuch vorbereitet und werden auch im Nachhinein ausführlich über die gesammelten Eindrücke sprechen.“
Beim Gottesdienst erzählt Rita Wild die Geschichte der Heiligen drei Könige. Sie spannt auch den Bogen zur heutigen Zeit: „Josef, Maria und Jesus mussten damals direkt nach der Geburt fliehen. Auch heute sind viele Menschen auf der Flucht.“ Die Erzieherinnen nicken: Auch in der Kita ist das Thema nach wie vor brandaktuell. Zur musikalischen Begleitung haben die Kinder ein Lied vorbereitet: „Gottes Liebe ist so wunderbar“. Und weil der Stern in der Geschichte der Heiligen drei Könige eine wichtige Rolle spielt, haben sie im Vorfeld Sterne gebastelt, die sie als Geschenke und Erin-

nerungen an die Bewohner verteilen. Dabei haben sie keinerlei Berührungsängste und gehen beherzt auf die älteren Menschen zu.
Zum Abschluss singen die Kinder „Auf Wiedersehen“ in verschiedenen Sprachen. Die Abschluss-Textzeile „Ich will Dich wiedersehen, es war so wunderschön“ ist ein Versprechen, dass sie möglichst bald wiederkommen. Die Zusammenarbeit und die gemeinsame Begegnung hat allen Beteiligten so gut gefallen, dass sie auf jeden Fall weitergeführt werden soll, da sind sich Einrichtungsleiterin Ute Krüger und Sabine Martin einig: „Wir wollen in Zukunft regelmäßig gemeinsame Aktionen durchführen. Wir könnten zum Beispiel gemeinsam kochen, backen, basteln oder auch einfach nur Bilderbücher anschauen.“ An Ideen mangelt es jedenfalls nicht. Die beiden sind sicher: „Von diesen Begegnungen profitieren beide Seiten, die Kinder und die älteren Menschen.“ ■

Aktiver Begleiter für die Patienten

Brigitte Jung vom CaritasKlinikum Saarbrücken ist eine von wenigen „speziellen Schmerzphysiotherapeuten“ im Saarland

Brigitte Jung (Foto: Iris Maurer)

(red) „Die Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen unterscheidet sich ganz wesentlich von der Behandlung akuter Schmerzen“, sagt Brigitte Jung. Sie ist Physiotherapeutin in der Schmerzklinik des CaritasKlinikums Saarbrücken St. Josef Dudweiler, die sich genau auf solche ‚Schmerzerkrankungen’ spezialisiert hat. „Alle Patienten, die zu uns kommen, bringen ihr individuelles ‚Gesamtpaket’ mit - ihre ganz eigene Geschichte. Sie sind häufig von einem Arzt zum anderen gegangen – ohne wirklich Hilfe erhalten zu haben. Die Aussage ‚Sie müssen mit den Schmerzen leben’ war oft unbefriedigend und führte nur zu noch mehr Frustration. Einen Aufenthalt in der Schmerzklinik sehen viele Patienten als ihre letzte Hoffnung auf eine bessere Lebensqualität.“

Mehr als zwölf Prozent der Bevölkerung leiden mittlerweile an chronischen Schmerzen und sind dadurch auf allen Ebenen beeinträchtigt. Der chronische Schmerz verändert das Verhalten in der Familie sowie im Beruf – und wird oftmals als massive Bedrohung empfunden. „Der Schmerz bestimmt meinen Alltag – nicht mehr ich selbst“ – dies ist eine der häufigsten Aussagen, die Brigitte Jung in ihrer täglichen Arbeit mit den Patienten hört. „Diese komplexe Thematik erfordert eine differenzierte und individuelle Beurteilung des Patienten – es ist immer eine Einzelfallentscheidung“, sagt sie.

„Trotz vieler Jahre Berufserfahrung konnte ich den chronischen Schmerzpatienten nicht so helfen wie ich mir das gewünscht hätte, als Therapeutin fühlte ich mich häufig machtlos und unzufrieden mit den Behandlungserfolgen“, blickt Brigitte Jung zurück. „Ich erlebte viele Patienten, die ‚Opfer’ ihrer Schmerzen waren – es war frustrierend für beide Seiten.“ Nach längerer Suche erfuhr Jung dann von der Weiterbildung zum ‚Speziellen Schmerzphysiotherapeuten’. Diese von der Deutschen Schmerzgesellschaft angebotene einjährige, berufsbegleitende Zertifizierung legt den Hauptfokus einerseits auf ein besseres Verständnis der Schmerzmechanismen bei chronischen Schmerzpatienten. Zum anderen geht es um aktive Schmerzmanagement-Strategien, die es dem Patienten ermöglichen, frühzeitig wieder selbst aktiv zu werden, dem Schmerz etwas entgegenzusetzen und dadurch wieder besser im Alltag zurecht zu kommen. Ende Oktober hat Brigitte Jung die Ausbildung in der Klinik Enzensberg in Füssen nach schriftlicher und mündlicher Prüfung erfolgreich beendet und ist damit eine der wenigen Physiotherapeuten im Saarland, die in der ‚Speziellen Schmerzphysiotherapie’ ausgebildet wurden.

Die 58-Jährige hat sich bewusst für die Arbeit mit chronischen Schmerzpatienten entschieden. Nach langjähriger selbstständiger Tätigkeit und Mitarbeit in einer naturheilkundlichen Klinik arbeitet sie jetzt seit fünf Jahren im Team der Dudweiler Schmerzklinik. „Schmerzpatienten wird man oft nicht gerecht – da ist noch viel Handlungsbedarf. Hier in Dudweiler haben wir ein starkes interdisziplinäres Team aus Ärzten, Pflege und Therapeuten, die auf Augenhöhe gut zusammenarbeiten.“

Brigitte Jung hat die Erfahrung gemacht, dass sich ohne Eigenaktivität des Patienten wenig verändern lässt. „Nur wer die Erfahrung gemacht hat, dass Bewegung nicht schadet, sondern positive Auswirkungen hat, wird sie dauerhaft beibehalten und aus dem Teufelskreis aus Schmerzen und Schonhaltung herauskommen. Der Fokus muss weg vom Schmerz und hin zu den Dingen, die der Patient selbst tun kann. Das ist die Basis, auf der man aufbauen kann. Jede noch so kleine positive Erfahrung stärkt das Vertrauen in die eigene körperliche Leistungsfähigkeit und bringt dadurch den nächsten Stein ins Rollen“, sagt Brigitte Jung. Wichtig sei eine empathische Unterstützung und ein ganzheitliches Interesse an der Person die Hilfe sucht. „Auch wenn die Zeit im Stationsalltag häufig knapp ist, versuchen wir jedem Patienten die Zeit zu geben, die er braucht.“

„Durch diese spezielle Weiterbildung kann ich als Physiotherapeutin Patienten mit chronischen Schmerzen jetzt noch besser begleiten“, sagt Brigitte Jung. „Wir brauchen einen weiteren Blick auf den schmerzgeplagten Menschen.“ Der therapieresistente, chronische Schmerz ist eines der drängendsten Probleme der heutigen Medizin. Bereits jeder dritte Patient in den Arztpraxen wird wegen chronischer Schmerzen behandelt – und das meist unbefriedigend. „Wir müssen genauer hinschauen und die Schmerzmechanismen eines jeden chronischen Schmerzpatienten individuell analysieren – nur dadurch wird sich eine dauerhafte Besserung im Umgang mit chronischen Schmerzen einstellen“, fordert die Therapeutin. „Als Teil unseres interdisziplinären Behandlungsteams kann ich an der Herstellung einer tragfähigen und die Behandlung unterstützenden Beziehung zum Patienten beitragen. Letztendlich hat mir diese spezielle Zusatzausbildung weiteres Wissen vermitteln können, welches mir hilft, chronische Schmerzpatienten auf ihrem Weg noch besser begleiten zu können. Und was gibt es Schöneres, als wenn am Ende des Klinikaufenthaltes ein Patient sagt: „Der Schmerz ist immer noch nicht ganz verschwunden, aber er bestimmt nicht mehr allein meinen Alltag – jetzt bin ich wieder der Chef.“ ■

Dudo im Internet: www.artntec.de/dudo

Neues Programm der vhs Regionalverband ist da

Rund 1.500 Bildungsangebote in Saarbrücken und den Umlandkommunen

(red) Regionalverbandsbeigeordnete Anita Morschette-Sarg und vhs-Direktorin Dr. Carolin Lehberger haben gemeinsam das neue Programm der Volkshochschule des Regionalverbands Saarbrücken für das am 3. Februar beginnende Frühjahrssemester vorgestellt. Das Programmheft mit rund 1.500 Bildungsangeboten in Saarbrücken und den Kommunen im Umland liegt ab Montag, den 13. Januar, bei der vhs am Schlossplatz und an vielen anderen Verteilerstellen aus, unter anderem in Sparkassen und Buchhandlungen. Es kann auch im Internet unter www.vhs-saarbruecken.de abgerufen werden. Zur Semestereröffnung am 3. Februar spricht der renommierte Soziologe und Eliteforscher Michael Hartmann über das Thema „Wie die Eliten die Demokratie gefährden“.

Neu im Programm sind Sprachkurse in Bulgarisch und Katalanisch. Für Reisende in ein spanischsprachiges Land ist die Kursreihe „Spanisch für den Urlaub“ genau das Richtige. Seminare zum Umgang mit Populismus und Stammtischparolen sowie mit Hate Speech und Fake News in den sozialen Netzwerken greifen aktuelle Herausforderungen in der politischen Auseinandersetzung auf. Weitere Schwerpunkte sind 100 Jahre Saargebiet sowie die anlässlich der US-Präsidentenwahl im November 2020 konzipierte Vortragsreihe „Amerikanische Präsidenten – Macht, Triumph, Tragik“.

Mit dem Zukunftsdiplom eröffnet sich in den Sommerferien 2020 ein attraktives Angebot für Kinder und Jugendliche rund um das Thema Nachhaltigkeit. Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene haben die Möglichkeit, bei dem Musicalprojekt „Mozart“ mitzumachen. Passend zum Beethoven-Jahr 2020 hat die vhs das Eltern-Kind-Angebot „Zu Besuch bei Beethoven – Zur Feier des 250. Geburtstages“ im Programm. Auch werden Programmierkurse für Kids in den Oster- und Sommerferien angeboten. Als zusätzliches Highlight bietet die junge vhs Kochkurse für Kinder an.

Im Frühjahrssemester 2020 wartet der Programmbereich „Arbeit und Beruf“ an seinem neuen Standort im Rathaus-Carrée mit einem ausgeweiteten Webinar-Angebot auf. Wie man einen verdammt guten Krimi schreibt erfahren Interessierte im Schreibkurs von Dr. Lothar Schöne. Bei den Ernährungs- und Kochkursen liegt in diesem Semester der Schwerpunkt auf der saisonspezifischen Küche. Der Bereich Weinkultur hält im kommenden Semester eine spannende Veranstaltungsreihe zum Elsass bereit. Seminare und Exkursionen beschäftigen sich mit Wein, Kultur und Literatur des Elsass. Dazu gehört auch der Chansonabend mit dem elsässischen Liedermacher Robert-Frank Jakobi am 20. März im Schlosskeller.

Anmeldungen für alle Kurse der vhs sind möglich mit den Anmeldekarten im Programmheft, per Fax unter 0681 506-4390, per Mail an die im Programm genannten zuständigen Mitarbeiter, über Internet oder persönlich beim Zentralen Service im Alten Rathaus am Schlossplatz von Montag bis Donnerstag von 8:30 bis 15 Uhr, freitags bis 12 Uhr. Weitere Infos zum neuen Programm im Internet unter www.vhs-saarbruecken.de

Mitgliederversammlung beim DRK-Ortsverein Dudweiler

(red) Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Dudweiler e.V., lädt alle Vereinsmitglieder zur nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung, am Dienstag, 13.03.2020, 20.00 Uhr, im DRK-Heim, Fischbachstr. 1, Dudweiler.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Annahme der Tagesordnung / Anträge
3. Geschäftsberichte/Jahresrechnung:
- des Vorsitzenden
- des Schatzmeisters
- Bericht Kassenprüfer
- der Bereitschaftsleitung
- der Sozialdienstleitung
- JRK-Leitung
4. Entlastung des Vorstandes
5. evtl. Anträge
6. Verschiedenes

Alle Mitglieder des DRK-Ortsverein Dudweiler e.V. sind zur Teilnahme an dieser Mitgliederversammlung herzlich eingeladen.
Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis spätestens 06.03.2020 schriftlich beim Ortsvorsitzenden einzureichen. ■

Senioren – Faasenacht !!!!!

(red) Auch im laufenden Jahr 2020 veranstaltet der Städtische Seniorenclub Dudweiler e.V. in Zusammenarbeit mit der LHS Saarbrücken, Stadtbezirk Dudweiler, seine Senioren-Faasenacht.
Das große närrische Treiben findet am Rosenmontag, 24.02.2020, 15.11 Uhr im Bürgerhaus Dudweiler statt.
Bei Kaffee/Kuchen und diversen anderen Getränken werden die ortsansässigen Karnevalsvereine an diesem Tag mit ausgesuchten Beiträgen aus ihrem laufenden Programm zum karnevalistischen Programm der Dudweiler Seniorenfasenacht beitragen.

*****Kostümierung ist erwünscht. *****

Die Karten sind für 4,50 € p.P. in der Montagsrunde im Bürgerhaus bei Frau Lenzen sowie im Rathaus Dudweiler, Zimmer 113/114, erhältlich. ■

Faasend beim FFZ

(red) Vom Faasend-Samstag, den 22.02.20, bis zum Rosenmontag, den 24.02.20 laden wir wieder zu unserer beliebten Faasend-Veranstaltung in die LPM-Halle Dudweiler ein!
Am Samstag steigt ab 19:11 Uhr eine große Faasend-Party mit dem DJ und einigen befreundete Männerballets und Tanzgruppen! Sicherheitsgebühr 2,00€ p.P. ab 16 Jahren
Sonntags geht es nach dem Umzug munter mit einem bunten Faschingstreiben weiter, bei dem der DJ mit abwechslungsreicher Musik für ausgelassene Stimmung sorgen wird.
Auch der ein oder andere kleine Show-Act wird präsentiert und mit etwas Glück schaut auch das Dudweiler Kinderprinzenpaar vorbei. Sicherheitsgebühr 2,00 € p.P. ab 16 Jahren
Am Rosenmontag bieten wir ab 15:11 Uhr mit unserem Kindermaskenball wieder ein abwechslungsreiches Programm von Kindern für Kinder. Dabei werden uns viele Dudweiler Karnevalsvereine mit Tanzdarbietungen unterstützen und dennoch bleibt auch für die kleinen Gäste genügend Zeit zum Tanzen und Spielen. Der Eintritt ist an diesem Tag frei Auch für Essen und Trinken ist natürlich bestens gesorgt. ■

Erste-Hilfe-Schulung

(red) Beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) Ortsverein Dudweiler, Fischbachstr. 1, wird am 29.02.2020, von 09.00 bis ca. 17.00 Uhr, eine Schulung in Erste Hilfe (EH) stattfinden.
Die Teilnehmer erlernen Maßnahmen, die sie im Notfall nach anerkannten und geltenden Standards gezielt anwenden können. Erste Hilfe ist Teamarbeit: Im Fokus steht das gemeinsame Entwickeln und Umsetzen von einfachen praktischen Lösungsmöglichkeiten. Mit praktischem Üben wird die Handlungssicherheit als Ersthelfer bei nahezu jedem Notfall im Straßenverkehr, im Beruf und in der Freizeit sicher erlernt.
Die EH-Schulung ist anerkannt für Fahrschüler aller Klassen entsprechend der Fahreignungsverordnung (FeV) und für betriebliche Ersthelfer entsprechend den Unfallverhütungsvorschriften der Unfallversicherungsträger, DGUV-V1 Erste-Hilfe. Sie ist ebenso geeignet für Trainer und Übungsleiter von Vereinen/Verbänden. Natürlich sind auch für den privaten Bereich alle interessierten Bürger eingeladen an der Schulung teilzunehmen.
Die Teilnahmegebühr für die 8-stündige EH-Schulung beträgt 35,00 €. Für betriebliche Ersthelfer wird in der Regel nach vorheriger Anmeldung der zuständige Unfallversicherungsträger die Gebühren übernehmen.
Anmeldung und Infos beim DRK-Kreisverband Saarbrücken e.V., Telefon 0681-375910 oder online: www.drk-dudweiler.de. ■

Einzelveranstaltungen der vhs Dudweiler im Februar 2020 (Auswahl)

Di. 11.02.2020 19:00 Uhr

Vortrag - Durch das Auge gesehen: Wie der Augenarzt internistische Probleme am Auge erkennen kann

Viele Augenerkrankungen entstehen durch internistische Probleme. So kann ein Gefäßverschluss z.B. durch eine arterielle Hypertonie bedingt sein, aber auch durch ein Gerinnungsproblem, Entzündungen, ein nicht verschlossenes Loch im Herzen (PFO) und vieles mehr. Häufig werden diese internistischen Erkrankungen erst durch die Augenveränderungen gefunden und können dann therapiert werden. Auch ist das Auge das einzige Organ, in welches man direkt hineinschauen kann und so z.B. den Gefäßstatus beurteilen kann. Durch künstliche Intelligenz kann heutzutage bereits an einem Foto vom Augenhintergrund auf das Arterioskleroserisiko, BMI und Apoplexwahrscheinlichkeit geschlossen werden.
Dr. Alexander Decker, Oberarzt der Augenklinik des Klinikums Saarbrücken, Facharzt für Augenheilkunde. Bürgerhaus Dudweiler, gebührenfrei Kurs 8905

Di. 18.02.2020, 15:30 - 17:00 Uhr

Videovortrag - Marokko - Kasbash, Kobras und Sahara

Die Reise des Autors führte über die Königsstädte Rabat, Meknes und Fes bis in den tiefen Süden dieses faszinierenden Landes und an den Rand der Sahara. Aber auch die Küstenstädte Casablanca, Agadir und Essaouira wurden besucht und natürlich Marrakesch, die "Perle" Marokkos. Ein Videofilm in Großprojektion, der Reiseträume weckt! Norbert Lohmann, Caritas Senioren-Haus St. Irmina, Klosterstraße 16, 66125 Saarbrücken, gebührenfrei, Kurs 8818

Do 16.01.2020, 18:00 Uhr

Vortrag - „Demenz-Management: Was können Betroffene und Angehörige tun?“

Wer alt wird, hat ein erhöhtes Demenz-Risiko. 30 % der über 90-jährigen leiden an einer Demenz. Die häufigste Demenzerkrankung ist Alzheimer mit 60 %, die zweithäufigste mit ca. 15 % eine gefäßbedingte Demenz und 15 % der Demenzkranken haben eine Mischform aus beidem. Besteht der Verdacht auf eine demenzielle Veränderung, so sollte zunächst eine fachärztliche Diagnose erstellt werden. Daraus ergibt sich dann auch die Therapieoption. Eine Demenz kann nicht geheilt werden, aber mit den richtigen Maßnahmen und Medikamenten kann der Fortschritt der Krankheit verlangsamt werden. Je früher, desto besser. PD Dr. Andreas Binder, Chefarzt der Neurologie des Klinikums Saarbrücken, Bürgerhaus Dudweiler, gebührenfrei Kurs 8908

Sa. 29.02.2020, 10:00 - 12:15 Uhr

Exkursion - Obstbaumschnittkurs

Mit dem nahenden Frühlingsanfang wird es allerhöchste Zeit für Gartenfreunde, die Arbeit wieder aufzunehmen. Zum Auftakt in die Saison findet in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverein Dudweiler ein Baumschnittkurs statt. Axel Hagedorn zeigt, was bei Obstbäumen unterschiedlichen Alters zu beachten ist und greift beherzt zu Schere und Säge. Damit sie nicht nur wohlgeformt sind, sondern im Herbst obendrein reichlich Obst bieten. Nach dem praktischen Teil besteht, in den Gewächshäusern der Gärtnerei, die Möglichkeit zu einem Imbiss sowie Fragen an den Fachmann zu richten. Axel Hagedorn, Alter Stadtweg 134A, 66125 Dudweiler, vor Gärtnerei Birkenmeier, gebührenfrei, Kurs 8825

Vorschau auf den Monat März 2020

Di. 03.03.2020, 19:00 - 20:30 Uhr

Vortrag - Schimmel und Feuchtigkeit in der Wohnung - Ursachen und Abhilfe

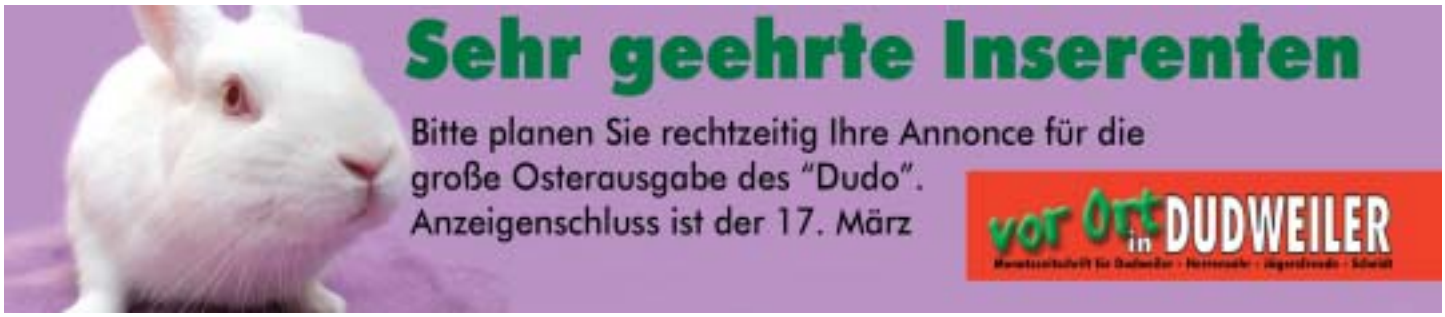
Dr. Werner Ehl, Bauphysiker und Energieberater, Verbraucherzentrale des Saarlandes. Di. 03.03.2020, 19:00 - 20:30 Uhr, Bürgerhaus Dudweiler, gebührenfrei, Kurs 8834
Anmeldung erforderlich bei Verbraucherzentrale unter 0681-500890 oder per Mail vhz-saar@vz-saar.de

Do. 5.03.2020, 19:00 Uhr

Vortrag Die Pflegeversicherung im Überblick

Katja Becker, Mitarbeiterin des Pflegestützpunktes Sulzbach im Regionalverband Saarbrücken informiert in diesem Vortrag über die Inhalte der Pflegeversicherung und über die Arbeit als Lotse im komplizierten System der Pflege. Do. 05.03.2020, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Dudweiler, gebührenfrei, Kurs 8805

Ausführliche Informationen zu den Angeboten finden Sie im Programm der vhs Dudweiler.
Zu allen Veranstaltungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich!
Informationen und Anmeldung unter Telefon: 0 68 97 – 76 58 66
Mail: vhs-dudweiler@t-online.de - www.vhs-saarbruecken.de
Das Programm für das Frühjahr-/Sommersemester 2020 erscheint Mitte Januar 2020. Ab dann sind auch Anmeldungen möglich.



APOTHEKEN

Der Notdienst beginnt morgens um 8.00 Uhr und dauert bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Kurzfristig können sich Änderungen im Dienstplan der Apotheken ergeben. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise an der jeweiligen Apotheke.

1. Februar 2020
Rotenbühl-Apotheke, Kaiserslauterer Str. 1, Saarbr.
Rohrbach-Apotheke, Obere Kaiserstr. 128, Rohrbach

2. Februar 2020
Stifts-Apotheke, Saargemünder Str. 93, Saarbrücken
St. Barbara-Apotheke, Martin-Luther-Str. 30, Neuweiler

3. Februar 2020
Landmann Apotheke Oliver Blank, Reichsstr. 16, Saarbr.
St. Barbara-Apotheke, Saarbrücker Str. 81, Friedrichsthal
Rosen-Apotheke, Rickertstr. 17, St. Ingbert

4. Februar 2020
Sankt-Lukas-Apotheke, Hochstr. 149, Saarbrücken
Apotheke am Geisberg, Kaiserstraße 49, Schafbrücke

5. Februar 2020
Süd-Apotheke, Liesbet-Dill-Str. 7, Dudweiler
Bellevue-Apotheke, Metzer Str. 102, Saarbrücken
Glückauf-Apotheke, Bahnhofstraße 25, Sulzbach

6. Februar 2020
Apotheke am Zoo, Brandenburger Platz 12, Saarbrücken
Apotheke am Alten Markt, Alter Markt 3, Quierschied
Hirsch-Apotheke, Kaiserstraße 22, St. Ingbert

7. Februar 2020
Apotheke am Zoo, Brandenburger Platz 12, Saarbrücken
Apotheke am Alten Markt, Alter Markt 3, Quierschied
Hirsch-Apotheke, Kaiserstraße 22, St. Ingbert

8. Februar 2020
Brunnen-Apotheke, Beethovenstraße 3, Dudweiler
Blumen-Apotheke, Försterstraße 26, Saarbrücken
Marien-Apotheke, St. Ingberter Str. 1, Spiesen-Elversberg
Salzbrunnen-Apotheke, Sulzbachtalstr. 60, Sulzbach

9. Februar 2020
Paulus-Apotheke, Rheinstraße 37, Saarbrücken
Rats-Apotheke, Kaiserstraße 37, St. Ingbert

10. Februar 2020
Römer-Apotheke, Am Kieselhumes 42c, Saarbrücken
Adler-Apotheke, Kaiserstraße 93, St. Ingbert

11. Februar 2020
Apotheke am Rathaus, Hauptstr. 125, Spiesen-Elversberg
Johannis-Apotheke, Obere Kaiserstraße 113, Rohrbach

12. Februar 2020
Hubertus-Apotheke, Marktstraße 11, Herrensohr
Apotheke im Saarbasar, Breslauer Str. 1a, Saarbrücken
Rochus-Apotheke, Hauptstr. 100, Spiesen-Elversverg

13. Februar 20204
Marien-Apotheke, Trierer Straße 3-5, Dudweiler
Johannis Apotheke, Novembernzer Str. 38, Saarbrücken
Saar-Apotheke im Kaufland, Grubenweg 7, St. Ingbert

14. Februar 2020
Sonnen-Apotheke, Deutschherrnstraße 60, Saarbrücken
Ingobertus-Apotheke, Poststraße 26, St. Ingbert

15. Februar 2020
Rastpfuhl-Apotheke, Rastpfuhl 3, Saarbrücken
Kramer'sche-Apotheke, Saargemünder Str. 125, Saarbr.
Rosen-Apotheke, Heinitzstraße 4, Spiesen-Elversberg

16. Februar 2020
Ludwigs-Apotheke, Sittersweg 50, Saarbrücken
Apotheke im Globus, Wolfsau 4, Güdingen
Rohrbach-Apotheke, Obere Kaiserstr. 128, Rohrbach

17. Februar 2020
Rodenhof-Apotheke, Heinrich-Köhl-Str. 56, Saarbrücken
St. Barbara-Apotheke, Martin-Luther-Str. 30, Neuweiler

18. Februar 2020
Paracelsus-Apotheke, Sulzbachstr. 22, Saarbrücken
Rosen-Apotheke, Rickertstraße 17, St. Ingbert

19. Februar 2020
Apotheke am Homburg, Am Homburg 45, Saarbrücken
Mark-Apotheke, Illinger Straße 1, Friedrichst.-Bildstock

20. Februar 2020
Apotheke Klein am Markt, Saarbrücker Str. 236, Dudw.
Saar-Apotheke, Sankt Johanner Str. 37, Saarbrücken
Florian-Apotheke, Hauptstraße 119, Oberwürzbach

21. Februar 2020
Glückauf-Apotheke, Saarbrücker Straße 266, Dudweiler
Berg- u. Hütten-Apotheke, Saarbr. Str. 58, Friedrichsthal
Rohrbach-Apotheke, Obere Kaiserstr. 128, Rohrbach

22. Februar 2020
Glückauf-Apotheke, Bergstraße 54, Saarbrücken
Hirsch-Apotheke, Kaiserstraße 22, St. Ingbert

23. Februar 2020
Landmann Apotheke Oliver Blank, Reichsstr. 16, Saarbr.
Calendula-Apotheke, Alter Markt 1, Quierschied
Gambrinus-Apotheke, Poststraße 1, St. Ingbert

24. Februar 2020
Viktoria-Apotheke, Bahnhofstraße 95+97, Saarbrücken
Marien-Apotheke, Marienstraße 5a, Quierschied
Rats-Apotheke, Kaiserstraße 37, St. Ingbert

25. Februar 2020
Pluspunkt-Apotheke, Trierer Straße 1, Saarbrücken
Adler-Apotheke, Kaiserstraße 92, St. Ingbert

26. Februar 2020
Die Neue Apotheke, Berliner Promenade 17-19, Saarbr.
Stern-Apotheke, Grühlingstraße 58a, Sulzbach

27. Februar 2020
Löwen-Apotheke, Saarbrücker Str. 219, Dudweiler
Engel-Apotheke, Feldmannstr. 2a, Saarbrücken
Markt-Apotheke, Rickertstraße 42, St. Ingbert

28. Februar 2020
Apotheke am Dudoplatz, Dudoplatz 1, Dudweiler
Markt-Apotheke, Am Markt 4, Sulzbach

29. Februar 2020
Stadt-Apotheke, Bahnhofstraße 37, Saarbr.
Rosen-Apotheke, Schulstraße 43, Fischbach

1. März 2020
Arndt-Apotheke, Novembernzer Str. 105, Saarbrücken
easy-Apotheke, Quierschieder Weg 3d, Sulzbach
Luitpold-Apotheke, Kaiserstraße 15, St. Ingbert

2. März 2020
Rotenbühl-Apotheke, Kaiserslauterer Str. 1, Saarbr.
Rohrbach-Apotheke, Obere Kaiserstr. 128, Rohrbach

3. März 2020
Stifts-Apotheke, Saargemünder Str. 93, Saarbrücken
St. Barbara-Apotheke, Martin-Luther-Str. 30, Neuweiler

4. März 2020
Landmann Apotheke Oliver Blank, Reichsstr. 16, Saarbr.
St. Barbara-Apotheke, Saarbrücker Str. 81, Friedrichsthal
Rosen-Apotheke, Rickertstr. 17, St. Ingbert

5. März 2020
Sankt-Lukas-Apotheke, Hochstr. 149, Saarbrücken
Apotheke am Geisberg, Kaiserstraße 49, Schafbrücke

NOTDIENSTE

Falls Sie Ihren Hausarzt nicht erreichen, so ist der jeweils diensttuende Arzt unter der Service-Nummer 116 117 erreichbar.

Ärztliche Bereitschaft

Die ärztliche Bereitschaft wird für die Patientinnen und Patienten des Stadtbezirks an Wochend- und Feiertagen von der Bereitschaftpraxis in der Klinik Sulzbach durchgeführt.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notdienst-Praxis für Kinder und Jugendliche der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte des Stadtverbandes Saarbrücken (mit Ausnahme von Völklingen und Köllerbachtal) im Klinikum Saarbrücken, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Tel.: 06 81/963-3000
An Wochenenden: von Samstagmorgen 8.00 Uhr bis Montagmorgen 8.00 Uhr
An Feiertagen: von 8.00 Uhr morgens bis um 8.00 Uhr des Folgetages

Tierärzte

Sa./So. 1./2. Februar 2020
Tierarzt Scholz, Oststr. 74, St. Ingbert
Tel.: 0 68 94/89 50 50 - 1

Sa./So. 8./9. Februar 2020
Tierärztin Dr. Roos, Gartenstr. 6, Kleinblittersdorf
Tel.: 0 68 05/82 56

Sa. 15. Februar 2020
Tierarzt Dr. Rau, Saarbrücker Str. 220, Dudweiler, Tel.: 0 68 97/7 11 93

So. 16. Februar 2020
Tierarzt Scholz, Oststr. 74, St. Ingbert
Tel.: 0 68 94/89 50 50 - 1

Sa./So. 22./23. Februar 2020
Tierärztin Dr. von Rauchhaupt, Karlstr. 1, Homburg
Tel. 0 68 41/58 57

Sa./So. 29. Februar/1. März 2020
Tierärztin Dr. Lück, Ensheimer Str. 158, St. Ingbert
Tel. 0 68 94/3 75 75

• Maurer- und Verbundsteinarbeiten
• Kanalarbeiten / Kurzschließungen
• Kellersanierung (feuchte Wände)
• Altbausanierung
Mertes GmbH
Tel.: (06 81) 374 186

Anzeige

Neuer Schreibservice in Dudweiler

Seit Januar gibt es in Dudweiler einen neuen Schreibservice in der Scheidter Straße 11. Neben dem Schreiben vom Briefen, Ausfüllen von Formularen und der Hilfe bei Behördengängen bieten Herr Welsch und sein Team auch das Erstellen von Bewerbungsunterlagen (Jobs, Studium, EU) und Übersetzungen in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch an. Öffnungszeiten sind dienstags und freitags von 10 bis 15 Uhr sowie mittwochs und donnerstags von 15 bis 19 Uhr. Samstags ist ein zusätzlicher Servicetag von jeweils 10 bis 14 Uhr. ■

Mirko
Dein Schreibservice.
Scheidter Straße 11
66125 Dudweiler
(0163) 378 37 51
Bewerbungsunterlagen
Anschreiben mit Lebenslauf
49 €
Übersetzungs-Service
verschiedene Sprachen
25 €
Formulare und Briefe
ausfüllen und schreiben
11 €

Wir machen Druck
z.B. Flyer, Broschüren, Geschäftsausstattungen etc.
artntec
webdesign - printdesign
Theodor-Storm-Straße 1
66125 Dudweiler
Telefon 0 68 97 / 97 27 50

über 35 Jahre
Beerdigungsinstitut
Schmidt
66125 Dudweiler
St. Ingberter Straße 10 / Ecke Klosterstraße
Privat: In der Wagenlück 5
Tel: 06897 – 7 51 28
www.beerdigungsinstitut-schmidt.de

Der Tanzkreis der DJK Sulzbach – ein toller Verein

(red) Den Sulzbacher Tanzkreis gibt es seit 2010 und er hat sich prächtig entwickelt. Neben 8 Tanzkursen von Standard und Latein bis Rock and Roll und Salsa gibt es zusätzliche Veranstaltungen über das ganze Jahr verteilt. Im 1. Halbjahr 2020 ist das der Faschingstanzball am Rosenmontag ab 18:30 Uhr im Clubheim. Wie in jedem Jahr wird am 1. Mai ab 10 Uhr die Maiwanderung durchgeführt. Diese Veranstaltungen sind mittlerweile äußerst beliebt und tragen zum Erfolg des Vereins bei.

Zum 10 jährigen Jubiläum bietet der Vorstand mit Guido Schneider an der Spitze ein ganz besonderes Highlight an:

Vom 3. bis 9. Mai 2020 möchte der Verein mit seinen Mitgliedern am wunderschönen Gardasee den Frühling erleben. Natürlich sind auch Nichtmitglieder oder einfach Freunde des Tanzsportes herzlich willkommen. Die Fahrt kostet 630,00 € p.P. im DZ (EZ Zuschlag 120,00 €) Die Tour bietet 6 Übernachtungen im 4 Sterne Hotel Splendid Palace in Limone mit HP (Getränke – Wasser, Bier, Hauswein beim Abendessen incl.) und wunderschöne Ausflüge. Auf dem Programm steht Verona, Malcesine mit dem Monte Baldo und eine Fahrt „Rund um den Gardasee". Außerdem besuchen wir ein Weingut mit Weinprobe und 4 Gänge Menue zum Abendessen. Das Hotel bietet 3 Tanzabende an und wer Herrn Schneider kennt, weiß, dass noch einige Überraschungen auf die Mitfahrer warten. Nähere Infos zu der Fahrt und Anmeldung bei Jürgen Weller unter 06897 – 9990732 ■

Mitgliederversammlung des Tennisclub Blau-Weiß

(red) Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des TC BW im ASC Dudweiler am Freitag, 14.2.2020 um 18:00 im Clubheim des Vereins „Am Brennenden Berg"

Programm

01. Eröffnung und Begrüßung der Versammlung
02. Totenehrung
03. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
04. Feststellung der Anwesenheitsliste und Beschlussfähigkeit
05. Anträge auf Ergänzung bzw. Änderung der Tagesordnung, Genehmigung der Tagesordnung
06. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 28.02.2018 (wird vor der Versammlung in Kopie ausgelegt)
07. Bericht des Vorstandes
08. Bericht der Kassenprüfer
09. Diskussion der Berichte
09. Wahl eines Versammlungsleiters
10. Entlastung des Vorstandes
11. Neuwahl des 1. Vorsitzenden
12. Wechsel des Versammlungsleiters
13. Neuwahl des weiteren Vorstandes, 2. Vorsitzender, Sportwart, Jugendwart, Schatzmeister/Kassenwart, Schriftführer, Beisitzer Clubmanagement / Technik / Halle, Beisitzer Presse, Beisitzer Veranstaltungsplanung
14. Neuwahl zweier Kassenprüfer und eines Stellvertreters
15. Anträge, Anfragen
16. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung (s. 15.) müssen bis zum 07. Februar schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein. ■

ASC Dudweiler

Hohe Auszeichnung für "Molle"

(red) Ein absolutes Urgestein des Fußballs im allgemeinen und des Dudweiler Fußballs im besonderen, vist in einer feierlichen Zeremonie im Saarbrücker Schloss ausgezeichnet worden Damit wurden die vielfältigen und beeindruckenden Verdienste im Bereich aufopfernder ehrenamtlicher Tätigkeiten gewürdigt. Diese besondere Auszeichnung hat, über die Grenzen Dudweilers hinaus, breite Zustimmung gefunden. Wolfgang Morr, auch "Molle" genannt, hat sich, seit er zusammenhängend denken kann, dem Fußball und dem ASC Dudweiler verschrieben. Über viele Jahre hinweg war er in unterschiedlichen Funktionen beispielhaft engagiert und hat dabei nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Die vielleicht etwas schnoddrige Behauptung, ""Molle" würde ohne den Fußball "wie e Priemelche ingehn" hat dennoch einen hohen Wahrheitsgehalt. Der ASC verneigt sich vor diesem außergewöhnlichen Mann und wünscht ihm weiterhin alles Gute. ■

Dudo im Internet: www.artntec.de/dudo

ALPEN SKICLUB DUDWEILER EV BERGWANDERN UND SKILAUF

6. Saarländischer Skischultag

(red) Der Alpen-Skiclub-Dudweiler e.V. (ASD) bietet in Kooperation aller DSV Skischulen des Saarlandes die Möglichkeit zur Teilnahme am „6. Saarländischen Skischultag“ in La Bresse (Vogesen) am Samstag, dem 08.02.2020.
Nach dem großen Erfolg der Veranstaltung im vergangenen Jahr und der Unterstützung des Saarländischen Rundfunks wird im nächsten Jahr mit einer weiter steigenden Teilnehmerzahl gerechnet.
Die zehn teilnehmenden saarländischen Skiclubs planen mit gut 20 Bussen und über 1.000 Teilnehmern. Damit gehört das Event zu den Größten seiner Art. Wintersportfans sollten sich dies also nicht entgehen lassen ! Für Teilnehmer an der Veranstaltung sind Skikurse aller Klassen „kostenlos“. Einige Pisten können unter Flutlicht bis ca. 22:00 Uhr befahren werden. Ach für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zum Rahmenprogramm gehört zudem eine Skiparty mit dem SR1 DJ Eric Dessloch.
Abfahrt ab Fischbach um 10:00 Uhr , Rückfahrt ab La Bresse gegen 22:30 Uhr.
Anmeldungen gerne u.a. über „Fa. Huwig-Reisen“ Fischbach, Tel.: 06897-600890. ■

DJK Dudweiler

Neuer 5km Saarlandrekord durch Jeremias Siehr

(red) Traditionell stand ganz Trier wieder einmal am Silvester-Nachmittag auf dem Kopf. Laut Veranstalter standen über 15.000 Zuschauer bei schönstem Winterwetter auf der 1km Runde in der Trierer Altstadt und feuerten die Läufer mit Triller-Pfeifen und Konfetti an. Ein richtiger „Kracher“ war der diesjährige Jugendlauf über 5km. Neben diversen Jugendmeistern aus Belgien, Luxemburg und Deutschland war unter anderem mit Elias Schreml auch der amtierende Jugendeuropameister über 3000m am Start. Zu dem 84-köpfigen Feld gehörten mit dem 18-jährigen Jeremias Siehr und dem 14-jährigen Leon Glaub auch zwei Nachwuchstalente der DJK Dudweiler. Jeremias lief vom Start weg ein sehr beherztes Rennen und belegte am Ende mit 15:31 min der 6.Platz in der mU20 Wertung. Diese Zeit bedeutet für Jeremias, dessen Hauptsportart eigentlich der Triathlon ist, zudem neuer saarländischer 5km Rekord der Jugend- und Männerklasse. Auch Leon, der Jüngste im Teilnehmerfeld, schlug sich mit Platz 6 in der mU18 Wertung prächtig. Mit dieser Zeit übernimmt er in seiner Altersklasse die Spitzenposition im Saarland und liegt in der Deutschen Bestenliste auf dem hervorragenden 5.Platz. Im Elitelauf der Frauen war aus Sicht der DJK noch eine weitere Teilnehmerin am Start. Hier konnte Nina Apushkinskaya mit 20:25min ihre Jahresbestzeit verbessern, womit sie sich auf Platz drei der saarländischen Rangliste schiebt. ■

Rennschnecken laufen zum 13. Mal für einen guten Zweck

(red) Auch in diesem Jahr war der Lauftreff Rennschnecke Dudweiler erfolgreich mit allen Sparten (Laufen, Walken und Nordic-Walking) beim Soli-Lauf in St. Ingbert vertreten.
Unterstützt wurde die Aktion „Wünschewagen“ des Arbeiter-Samariter-Bundes.
Das extrem schlechte Wetter hielt unsere Mitglieder nicht ab, an den Start zu gehen. Mit insgesamt 48 Teilnehmern waren die Rennschnecken vertreten und drehten insgesamt 1271 Runden, was rund 500 km entsprach. In der Wertung „kleine Staffeln“ belegten wir die Plätze 1 (260 Runden) und 2 (220 Runden). 4 Mitglieder konnten sogar in ihrer Altersklasse jeweils den ersten, zweiten und dritten Platz belegen.
Rainer Mohr, Rudi Assfahl und Tanja Zubiller konnten dank vieler Sponsoren, denen wir alle herzlich danken, einen Scheck über 1300,- Euro übergeben. Am 19.12.2019 fand die Scheckübergabe an die Verantwortlichen des Soli-Laufes statt. ■

DJK erfolgreich bei Silvesterlauf

(red) Zusammen mit den Partnervereinen der Startgemeinschaft LSG Saarbrücken Sulzbachtal, dem 1.LCSulzbach, dem TB St.Johann und dem LT Phönix Dudweiler, veranstaltete die DJK Dudweiler traditionell den Saarbrücker Silvesterlauf. Bei der mittlerweile 45. Auflage nahmen bei schönstem Winterwetter knapp 1400 Läuferinnen und Läufer teil. Neben organisatorischen Aufgaben hatte die DJK Dudweiler auch sportlich Einiges zu bieten. Bei dem zuerst gestarteten Kinderlauf über 1km gewann die 6-jährige Milena Stumm die Altersklasse W6, und dies bei ihrem ersten Wettkampf überhaupt.

Die etwas älteren Schüler von 12 bis 15 Jahren mussten eine Runde von ca. 2,2km rund um die Saarbrücker Sportschule bewältigen. Eine Klasse für sich war hier, wie bereits im Vorjahr, der 14 jährige Leon Glaub der den Gesamtlauf mit großem Vorsprung in einer Zeit von 7:34min für sich entscheiden konnte. Dahinter machte es in der Altersklasse M13 Benjamin Stumm wieder einmal spannend. Beim Einlauf ins Stadion, noch auf Platz zwei liegend, zündete er auf den letzten 50m den Turbo und schob sich damit noch auf Platz 1 seiner Altersklasse. Knapp dahinter auf Platz drei überquerte Paul Ackermann die Ziellinie. Weitere Platzierungen unter den ersten 5 gab es mit Louisa Elss (W15, Platz 3), Anna Langenberger (W14, Platz 4) und Emilia Schmitt (W15, Platz 4). Beim 4,2km Jedermannlauf der Aktiven und Jugend gab es mit Carolin Honsel (wU18, Platz 1) einen weiteren Pokal für die DJK Dudweiler. Etwas schneller in der Frauenklasse war Nina Apushkinskaya unterwegs. Mit 17:30min belegte sie in der Frauenwertung den 4.Platz. Beim eigentlichen 10km Hauptlauf über die relativ anspruchsvolle Strecke durch den Saarbrücker Stadtwald belegte Peter Honsel in der Seniorenklasse M45 unter 82 Konkurrenten mit 39:47min den hervorragenden zweiten Platz. ■

Gelungene Weihnachtsfeier des Tanzkreises der DJK Sulzbach

(red) Zum Jahresabschluss veranstaltete der Tanzkreis, wie immer, seine Weihnachtsfeier. Der Vorsitzende, Guido Schneider und sein Vorstand, freuten sich über 118 anwesende Mitglieder, die schon eine tolle Stimmung mitbrachten. Der Alleinunterhalter Horst Becker sorgte für die musikalische Untermalung während des Essens und den ganzen Abend für mitreißende Tanzmusik. Extra für diesen Abend hatten die Mitglieder Silke Engels, Claudia und Stefan Gümpel, Rainer Dietzen und der Chef selbst fantastische Darbietungen einstudiert und unter begeistertem Applaus dargeboten.
Als Dankeschön an alle Mitglieder wurden 3 Gutscheine für eine Tagestour zur Mandelblüte an die Weinstrasse verlost und einer davon war eine Spende von PMI Extratouren. Herr Weller von diesem Reiseveranstalter war selbst anwesend und stellte mit Herrn Schneider die geplante Jahresfahrt des Tanzkreises für das Jahr 2020 vor. Diese führt vom 3. bis 9. Mai 2020 an den Gardasee nach Limone. Die Tour beinhaltet herrliche Ausflüge und ein umfangreiches Rahmenprogramm. Im Preis von 630,00 € p.P. im DZ (EZ Zuschlag 120,00 €) ist die Busfahrt, 6 Übernachtungen incl. HP im 4 Sterne Hotel, alle Ausflüge, 3 Tanzabende, das umfangreiche Rahmenprogramm und Reiseleitung von Anfang an enthalten. Natürlich sind auch Nichtmitglieder bei dieser Fahrt gerne gesehen. Genauere Informationen und Anmeldungen unter 06897 – 9990732.
Der Tanzkreis der DJK Sulzbach besteht seit 2010 und hat eine einzigartige Erfolgsgeschichte. Aktuell werden 7 Tanzkurse von Latein und Standart bis Rockn Roll und Salsa angeboten. Zahlreiche Aktionen während des ganzen Jahres sorgen für ein hervorragendes Vereinsklima und neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Schneider unter der Tel. Nr. 06897 3540. ■

Der Kneippverein Dudweiler ist Geschichte - der Kneipp-verein Sulzbach übernimmt

(red) Der Dudweiler Kneippverein hatte eine lange Tradition, musste sich aber zum 31.12.2019 auflösen, da sich kein Vorstand zur Weiterführung mehr fand. Elfi Lau, die 30 Jahre lang die Geschicke des Vereins geleitet hatte, musste in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 31. August 2019 diese traurige Mitteilung verkünden. Mit Hilfe des Kneipp-Bund e.V. Landesverband Saar konnte jedoch eine Lösung gefunden werden, damit die Dudweiler Kneippianer weiterhin für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden nach der Lehre von Pfarrer Kneipp aktiv sein können. Der Vorstand des Sulzbacher Kneippvereins führt die bisherigen Kurse weiter und bietet sein Programm auch den Bürgern aus Dudweiler an. Dieses kann auf der Homepage unter www.kneippvereinsulzbach.de oder dem Programmheft der Volkshochschule Sulzbach eingesehen werden. Außerdem werden die Meldungen der Sulzbacher Kneippianer mit Neuigkeiten und Kursterminen in den lokalen Medien gedruckt. Die Örtlichkeiten in Sulzbach sind auch von Dudweiler aus leicht erreichbar und somit eine gute Option.

Die vier Kurse des ehemaligen Kneipp-Vereins Dudweiler laufen seit Anfang Januar unter der Leitung des Kneipp-Vereins Sulzbach weiter:
Yoga, montags ab 18.30 Uhr, im Gymnastikraum der Turmschule
Yoga, donnerstags ab 17.00 Uhr, in der Turnhalle der Gesamtschule,
jeweils unter der Leitung von Brigitte Raab;
Seniorentanz, freitags ab 16.00 Uhr, in der Turnhalle der Turmschule
Gymnastik, mittwochs ab 15.00 Uhr, in der Turnhalle der Turmschule,
jeweils unter der Leitung von Ilona Scholdt.
Wenn sich genügend Interessierte melden, können auch weitere Kurse in Dudweiler angeboten werden.

Der Sulzbacher Kneippverein bietet nicht nur in über 30 Kursen ein breitgefächertes Angebot an Bewegungskursen in der Halle, im Wasser und im Freien für alle Generationen sondern auch ein reges Vereinsleben. Es gibt Sonderveranstaltungen zu den fünf Gesundheitssäulen von Pfarrer Kneipp mit Vorträgen und einem „Kneipp'-schen Kochstudio“ für gesunde Ernährung in Zusammenarbeit mit dem Ernährungsrat Saarland. Auch die Fahrten mit dem Kneippverein sind äußerst beliebt und führen immer zu interessanten Zielen. So geht die diesjährige Jahresfahrt für eine Woche zu den „Sternen des Nordens“ nach Schwerin. Auf dem Ausflugsprogramm stehen Lübeck, Wismar, die mecklenburgische Seenplatte, Rügen und Hamburg. (Es sind noch einige Plätze frei, Auskunft bei Jürgen Weller, Tel.: 06897/9990732.) Die Tagesfahrten im Frühjahr und Herbst sowie der Besuch eines Weihnachtsmarktes werden immer sehr gut angenommen. Außerdem betreibt der Sulzbacher Verein im Salinenpark, direkt neben dem Kinderspielplatz, eine schöne Wassertretanlage, in der die Wirkung des Wassers erlebt werden kann.
Die Sulzbacher Kneippianer hoffen, mit ihrem Konzept auch die Einwohner von Dudweiler überzeugen zu können und freuen sich über jedes neue Mitglied. Anmeldung und nähere Informationen unter 06897 - 568064 oder direkt über die Homepage. ■

Volldampf im "Sudhaus"

(red) Eine Ausstellung der besonderen Art veranstalteten einige Eisenbahnfreunde aus dem Saarland in der Vorweihnachtszeit im Gasthaus "Sudhaus" in Dudweiler: Einen Spieltreff mit alten Modelleisenbahnen und Dampfmaschinen.
Jeder hatte dazu kleine Schätzchen aus seiner Privatsammlung mitgebracht und vorgeführt. Die Betreiber des "Sudhauses" hatten den Freaks sogar gestattet, eine "Mitfahreisenbahn" von der Theke bis in den Nebenraum zu verlegen, so dass auch die grossen und kleinen Gaststättenbesucher eine Probefahrt darauf unternehmen konnten. Auf mehreren Gleisovalen aller Baugrössen stellten die Eisenbahnfreunde ihre historischen Modelle der alten Traditionsfirmen Märklin, Fleischmann und Trix, aber auch anderer, längst vergessener Hersteller zur Schau. Ein weiterer Sammler hatte eine spiritusbeheizte Märklin-Lok aus dem Jahre 1902 dabei sowie weitere Lokomotivmodelle, von denen die Kinder in den fünfziger Jahren nur träumen konnten. Obwohl einige Dampfmaschinenmodelle, zum Teil Eigenbauten, sowie andere Mini-Wärmekraftmaschinen das "Sudhaus"-Innere zwischenzeitlich beträchtlich einnebelten, zeigten sich die Besucher fasziniert und fühlten sich an eigene Kindheitserlebnisse erinnert.
Als Veranstalter fungierten neben Mitgliedern des Eisenbahn- und Modellbahnclubs Dudweiler EMCD vor allem die Mitgliedergruppe Saar der "Deutschen Gesellschaft für Eisenbahngeschichte DGEG", die sich in erster Linie, aber nicht nur, mit der grossen Eisenbahn befasst. Man trifft sich traditionel immer am dritten Samstag im Monat im Gasthaus "Sudhaus" zu bahnspezifischen Vortragsabenden und bei einem gemütlichen Beisammensein werden gemeinsame Unternehmungen geplant. Diese Zusammenkünfte finden bereits seit fast 45 (!) Jahren regelmässig statt und stehen allen Interessierten offen.
Infos dazu gibt es bei Martin Springer, Tel.06888 1753, e-Mail:schreinereispringer@t-online.de ■

Neuwahlen bei der IGBCE Dudweiler

(red) Nachdem bereits im November 2019 die Vorstandsmitglieder Heinz Welter, der dem Vorstand 50 Jahre angehörte, davon 28 Jahre Vorsitzender der Ortsgruppe war sowie die Kollegen Egon Einhart, 40 Jahre im Vorstand und Erwin Pitz, 24 Jahre im Vorstand als Kassierer tätig, ankündigt hatten, Ihre Ämter aus altergründen zum 31. Dezember 2019 niederzulegen, sind in der Ortsgruppe Dudweiler Neuwahlen notwendig geworden. Mit einer Stimmenthaltung wurde Wolfgang Backes der ebenfalls seit 34 Jahren dem Vorstand angehört und seit 28 Jahren das Amt als Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See innehat als Kommissarischer Vorsitzender gewählt.
Wolfgang Backes dankte den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für Ihre langjährige Vorstandsarbeit und Mitgliederbetreuung und wünscht Ihnen für die Zukunft weiterhin viel Glück und Gesundheit.
Als Termin für die Neuwahl des Vorstandes ist der 8. März 2020 um 10:00 Uhr im Vereinslokal der KG Pfaffenkopf, Rentrischer Str. 42, 66125 Saarbrücken festgelegt.
Bereits am 09. Februar 2020 um 10:00 Uhr findet im gleichen Lokal eine außerordentliche Vorstandsitzung statt.
Zu beiden Veranstaltungen sind alle Mitgliederinnen und Mitglieder herzlichst eingeladen.
Bei Rückfragen steht Wolfgang Backes unter der Tel. Nr. 06897-6859688 gerne zur Verfügung. ■

Kurt Biesel neuer Ehrensenator

Mathias Gessner wird von Kommandeur Gerhard Spengler zum Nelkenfunken geschlagen. (Foto: Petra Pabst)

(red) Neujahrsempfang, Ordensfest und Funkenappell waren gleich drei Gründe die Mitglieder und Freunde der Großen Dudweiler Karnevalsgesellschaft Grüne Nelke einzuladen. Im Bürgerhaus Dudweiler konnte Nelken-Präsident Achim Schmidt deshalb die zahlreich erschienen Gäste begrüßen und freute sich über die sehr große Resonanz. Achim Schmidt und der 2. Vorsitzende der Grüne Nelke Thomas Koch führten an diesem Nachmittag gekonnt durch das Programm. Zuerst stimmten sie ein dreifaches „Alleh Hopp - Prosit Neujahr“ an. Dann wurde der neue Sessionsorden, entworfen von Volker Herrmann, vorgestellt und an zahlreiche Mitglieder und Akteure verliehen. Aber auch viele Gäste wie Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz, Oberbürgermeister Uwe Conradt und das Dudweiler Kinderprinzenpaar Jonas II. und Lea-Sophie I.waren ins Bürgerhaus gekommen und durften sich über ihre Orden freuen. Kurt Biesel wurde in den Kreis der Ehrensenatoren aufgenommen. Er ist Chef von Gourmet & Event Catering Biesel GmbH und damit verantwortlich für die Bürgerhausgastronomie. Dann übernahm der Kommandeur der Nelkenfunken Gerhard Spengler für kurze Zeit das Kommando. Er sagte:“Die Nelkenfunken feiern in dieser Session ein besonderes närrisches Jubiläum. Sie werden nämlich 4x11 Jahre alt.“ Aus der Gründerzeit noch dabei sind Andreas Becker, Rüdiger Degen und Gerhard Spengler. Kommandeur Gerhard Spengler und der stellvertretende Kommandeur Bernhard Britz schlugen dann Mathias Gessner zum neuen Funkenkameraden. Außerdem wurden drei Funken zu Obersthauptkameraden befördert: Andreas Britz, Achim Schmidt und Hartmut Tiedtke. Philip Koch wurde in den Kreis der Nelkenkadetten aufgenommen. Dann kam noch der Hinweis von Kommandeur Gerhard Spengler:“ Am 20. Februar 2020 findet im Dudweiler Dietrich-Bonhoeffer-Haus die Jubiläumsparty der Nelkenfunken statt. Es erwartet sie ein tolles Programm zum Thema „44 Jahre Nelkenfunken“. Alle sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 19.11 Uhr.“ ■

Ein Tag im Advent!

(red) Am 10. Dezember 2019 hatte das Team der Ev. Kita Oberlinhaus alle Familien zu einem gemütlichen Beisammensein in der Vorweihnachtszeit eingeladen. Traditionell trafen sich alle Erzieherinnen und Familien am geschmückten Tannenbaum, um sich mit verschiedenen Weihnachtsliedern in den Nachmittag einzustimmen. Danach hatten alle die Möglichkeit, sich das Bilderbuchkino „Der kleine Stern“, gemeinsam mit unserer Pfarrerin Frau Wild, anzuschauen. Im Anschluss wurde für alle Interessierten der aktuelle Schulanfängerfilm, in dem man einen Einblick in den Alltag und die Projekte der Schulanfänger gewinnen konnte, gezeigt.
In unserer Werkstatt gab es Gelegenheit für alle, sich kreativ zu betätigen: So entstanden Sterne aus verschiedenen Materialien und jeder konnte seinen Stern für die Weihnachtszeit mit nach Hause nehmen.
Natürlich durfte das von den Kindern selbst hergestellte Gebäck nicht fehlen. Ein gelungener, friedlicher, kreativer Nachmittag mit unseren Familien bleibt uns in Erinnerung und wir freuen uns auch in diesem Jahr auf weitere. ■

Eine Gaststätte mit Herz

(red) Wie bereits im letzten Jahr lud Herr Schwarz, von der Gaststätte Zwickel in Dudweiler, Familien aus der Ev. Kindertageseinrichtung Oberlinhaus in Dudweiler zum kostenlosen Mittagbuffet ein. Die Vorfreude war bereits groß, dennoch wussten die Familien doch gar nicht, was sie genau erwartet.

So machten sich am Samstag, den 21.12.2019, rund 15 Familien, insgesamt über 60 Personen, auf den Weg zur Gaststätte Zwickel, begleitet von 2 Erzieherinnen aus der Kindertageseinrichtung. Dort wurden die Kinder und ihre Familien freundlich von dem Zwickel-Personal in Empfang genommen.

Nachdem sich alle an den festlich gedeckten Tischen zusammengefunden hatten, wurden die Familien nicht nur mit Getränken ihrer Wahl, sondern auch mit dem köstlichen Mittagsbuffet verwöhnt.

Zwischendurch entstanden mehrere Kunstwerke auf den Tischdecken im Raum – denn, wer den Zwickel kennt, weiß, dass auf jedem Tisch immer Stifte zum Bemalen der Tischdecken bereitstehen. Alle waren begeistert von dem köstlichen Essen, als sie vor der Türe Musikgeräusche hörten. Neugierig stürmten die Kinder nach draußen. Und was konnten sie sehen? Der Schalmeienchor Dudweiler spielte extra für die Kinder und deren Familienweihnachtliche Musik. Begeistert tanzten die Kinder vor dem Gasthaus Zwickel. Doch dies sollte nicht die letzte Überraschung sein. Herr Schwarz öffnete abschließend die Eingangstür, wodurch die Kinder mit offenen Mündern da standen, da sie viele Geschenke sahen. Herr Schwarz lud die Kinder und Familien ein, sich auszusuchen, was ihnen gefällt. Ein wirklich sehr gelungener Tag in der Vorweihnachtszeit, der mit viel Wärme und Nächstenliebe gefüllt war. Wir danken Herrn Schwarz und dem freundlichen Personal der Gaststätte Zwickel in Dudweiler. Sabine Martin u. Kim Brucker aus der Ev. Kindertageseinrichtung Oberlinhaus. ■

SR 1 PRÄSENTIERT

6. SAARLÄNDISCHER SKISCHULTAG

mit SR 1 DJ Eric Dessloch

EINE KOOPERATIONSVERANSTALTUNG ALLER SKISCHULEN DES SAARLANDES

DSV SKI SCHULE

Skiservice Workshop

Skikurse aller Leistungsklassen für Teilnehmer an diesem Tag „kostenlos"

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt (Rostwürste, Gulaschsuppe, Crêpes, versch. Getränke)

...auch für Skilangläufer gibt es ein Programm.

Sa. 8. Februar 2020

LA BRESSE, VOGESEN

Ablaufplan:

Beginn der Veranstaltung:
vor Ort La Bresse,
Skigebiet Le Slalom,
13:00 Uhr

Meldeschluss:
Montag, 03. Februar 2020

Absage bei Schneemangel:
Dienstag, 04. Februar 2020

Anmeldung für den Alpen-Skiclub Dudweiler

bei Huwig Reisen, 66287 Fischbach, Im Heiliggraben 1,
Telefon 06897 600890

Abfahrtsort: Betriebsgelände Huwig (PKW können für die Dauer der Fahrt dort abgestellt werden)

Abfahrt: 10:00 Uhr
Rückfahrt: 22:30 Uhr

Fahrpreis: 22,00 €

Skipass:	Erwachsene & Jugendliche ab 13 Jahren	32,10 €
	Schüler/Studenten (gültiger Ausweis 13 - 24 Jahre	30,50 €
	Kinder von 5 bis 12 Jahre	27,00 €
	Kaution für Skipässe:	2,00 €

Diese Beträge werden im Bus kassiert, bitte Geld passend bereit halten.

INTERSPORT STIWI · SPORTMATZ · SKIWACHSE LEHMANN · prowin Akademie · Sparda-Bank · SAARLAND · SBSB

Veranstalter: Saarländischer Bergsteiger- und Skiläuferbund e.V. · T (0681) 3879-245 · F (0681) 3879-268 · E-Mail: sbsb@lsvs.de · www.sbsb-saar.de

Rechtstipp: Was Sie zu Ihrer Eigentumswohnung wissen sollten!

(red) Viele Bürger wohnen in einer Eigentumswohnung. Die Rechtsbeziehungen der Eigentümer in einer Wohnanlage sind im Wohnungseigentumsgesetz und in der Teilungserklärung geregelt.
Es gibt Gemeinschaftseigentum, für das alle Eigentümer zuständig sind, und Sondereigentum, über das alleine der jeweilige Eigentümer entscheiden kann. Die Belastungen des Gemeinschaftseigentums tragen die Eigentümer gemeinsam. Dazu wird in der Regel vom Verwalter oder der Verwalterin des Wohnungseigentums ein Wirtschaftsplan aufgestellt. Es handelt sich dabei quasi um einen Haushaltsplan, der die voraussichtlichen Kosten des nächsten Jahres festlegt. Diese werden in der Regel anhand der Wohnungseigentumsanteile des jeweiligen Eigentümers monatlich auf die Eigentümer umgelegt. Nach Ablauf des Wirtschaftsjahres erstellt der Verwalter eine Jahresabrechnung, in der die bei der Verwaltung des gemeinschaftlichen Eigentums tatsächlich angefallenen Kosten auf den jeweiligen Eigentümer umgelegt werden. Dabei handelt es sich um die wichtigste Verpflichtung der Hausverwaltung, da die Eigentümer nur über die Jahresabrechnung erkennen können, wie groß das Vermögen der Gemeinschaft ist bzw. ob die Verwaltung dieses Vermögen korrekt verwaltet hat.
Eine solche Jahresabrechnung besteht daher aus der Gesamtdarstellung aller Einnahmen und Ausgaben sowie den Einzelabrechnungen, d. h. die Umlage der Gesamtausgaben auf die einzelnen Wohnungen.
Wichtig ist, dass in der Jahresabrechnung ausschließlich die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben dargestellt werden. Dies wird von vielen Hausverwaltern/innen falsch gemacht. Dies hat zur Konsequenz, dass die Eigentümer aufgrund der Jahresabrechnung nicht die sogenannte „Schlüssigkeitsprüfung" durchführen können. Neben den tatsächlichen Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben sind in der Jahresabrechnung auch die Anfangs- und Jahresendstände der Bankkonten der Gemeinschaft anzugeben. Aufgrund der Schlüssigkeitsprüfung kann man feststellen, ob die Differenz der Gesamteinnahmen zu den Gesamtausgaben der Differenz zwischen dem Jahresanfangsbestand und dem Jahresendbestand des Bankkontos entspricht.
Diese Schlüssigkeitsprüfung dient daher einmal der Darstellung des tatsächlichen Vermögens der Gemeinschaft und der Kontrolle der Hausverwaltung. Aus meiner Sicht stellt deshalb die Durchführbarkeit einer Schlüssigkeitsprüfung das wichtigste Merkmal einer Jahresabrechnung dar.
Ohne dass eine solche Schlüssigkeitsprüfung durchgeführt werden kann, hat eine Jahresabrechnung für die Eigentümer so gut wie keine Aussagekraft, da ein Eigentümer, der nicht in die Belege der Jahresabrechnung eingesehen hat, nicht weiß, ob die vorgelegte Jahresabrechnung korrekt ist. In dem Fall ist den Eigentümern zu raten, den Beschluss, mit dem eine Jahresabrechnung genehmigt wurde, anzufechten. Diese Anfechtung muss zwingend vor dem zuständigen Amtsgericht und innerhalb eines Monats nach Beschlussfassung erfolgen. Ansonsten wird der Beschluss über die Jahresabrechnung bestandskräftig und alle Eigentümer sind an diesen Beschluss gebunden. Zu der Wirksamkeit einer Jahresabrechnung gibt es zahlreiche Rechtsprechung, die der Hausverwalter zu berücksichtigen hat. Die Erfahrung zeigt, dass die wenigsten Hausverwalter in der Lage sind, eine korrekte Abrechnung zu erstellen.
Man sollte daher jede Abrechnung sorgfältig prüfen und gegebenenfalls von dem Recht Gebrauch machen, Einsicht in die der Jahresabrechnung zugrunde liegenden Belege zu nehmen. Dieses Recht erachtet die Rechtsprechung für so bedeutsam, dass Jahresabrechnungen, die beschlossen wurden, ohne dass Eigentümer Gelegenheit hatten, in die Belege einzusehen, regelmäßig für unwirksam erklärt werden.

Rechtsanwalt Edmund Seibert

Ihre Anwälte in Dudweiler und Saarbrücken

Edmund Seibert
Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht
Lehrbeauftragter an der Universität des Saarlandes
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Immobilienrecht
Verwaltungsrecht

Pierre Zimmermann
Fachanwalt für Verkehrsrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Baurecht
Medizinrecht
Datenschutzrecht

Helmut Müller
Fachanwalt
für Familienrecht
und Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht
Testamentsvollstrecker
(DVEV-geprüft)
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht
Mietrecht

Dr. Herbert Müller
Justizrat (bis 31.12.2017)

Anwaltssozietät
Seibert Zimmermann Müller
Telefon 0681/ 9 38 08-0 · Telefax 0681/ 9 38 08-38
info@saarkanzlei.de · www.saarkanzlei.de · Gerichtsfach 34

Standort Saarbrücken-Mitte
Reichsstraße 16
66111 Saarbrücken

Standort Saarbrücken-Dudweiler
Bruchwiesenanlage 4
66125 Saarbrücken-Dudweiler

DAS GANZ NEUE RÄTSEL IM DUDO

1. Preis: 25,-
2. Preis: 15,-
3. Preis: 5,-

Wir haben in einer Anzeige unsere Titelfigur, den Dudo, versteckt.
Die Aufgabe lautet daher:

Suchen Sie die Anzeige, in der sich genau dieser Dudo im runden Feld verbirgt und nennen uns den Namen bzw. die Firma und die Seitenzahl.

Ihre Lösung senden Sie bitte entweder per Post an:
artntec, c/o Christian Klemsch, Theodor-Storm-Str. 1, 66125 Dudweiler;
per e-mail an: raetsel@artntec.de oder geben Sie Ihre Lösung online ein.

AUFLÖSUNG UND GEWINNER

Die richtige Lösung lautet:
Kinderhospiz und Palliativteam Saar, Seite: 2

1. Preis, 25,- Euro: Felix Brück, Sulzbach

2. Preis, 15,- Euro: Vaiana Wöffler, Dudweiler

3. Preis, 5,- Euro: Erich Künzer, Saarbrücken

Mitmachen und gewinnen kann jeder, ausgenommen Mitarbeiter von artntec und deren Angehörige. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung von Sachpreisen ist nicht möglich. Der Einsendeschluss ist jeweils der 21. des laufenden Monats. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

Wir suchen den Raetselpaten

An dieser Stelle könnte Ihre Anzeige besonders viele Leserinnen und Leser erreichen, denn unsere Rätselseite findet immer mehr Beachtung.
Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit durch Gutscheine oder Warenproben unsere Gewinne zu ergänzen.

Weitere Informationen
unter Telefon
0 68 97 / 97 27 50

vor Ort in DUDWEILER
Monatszeitschrift für Dudweiler - Herrensohr - Jägersfreude - Scheidt

Musik in der Kreuzkirche

Freitag 7. Februar 2020

19:30 Uhr

34. Abendmusik

"LA FLÛTE DE PAN"

Musik für Flöte und Klavier

mit

Dante Montoya, Flöte

Thomas Layes, Klavier

Eintritt frei

„Musik in der Kreuzkirche",

Herrensohr, Johannesstraße 33

Jeden 1. Freitag im Monat

meine VVB

HEIZUNG · BÄDER

SEBA

SENFTLEBEN + BATTAGLIA

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG

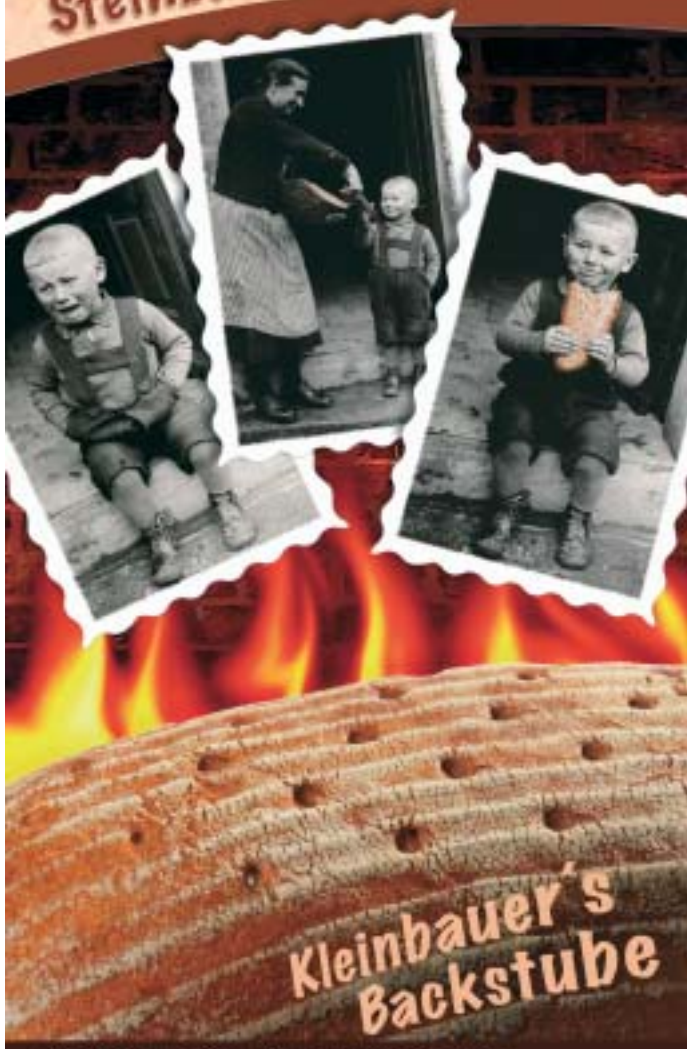
KUNDENDIENST

Sulzbachtalstr. 89 • 66280 Sulzbach

Tel. 0 68 97/76 82 90 • Fax 0 68 97/76 82 99

NATÜRLICH EIGENER SAUERTEIG!

aus dem Steinbackofen



Kleinbauer's Backstube

66133 Scheidt, Kaiserstraße 150

0681 - 81 43 76

66125 Dudweiler, Hermann-Löns-Straße 33

06897 - 72 36 0

66386 St. Ingbert, Südstraße 62A

06894 - 8 95 25 16

Wir machen Druck

z.B. Flyer, Broschüren, Geschäftsausstattungen etc.

artntec

webdesign · printdesign

Theodor-Storm-Straße 1

66125 Dudweiler

Telefon 0 68 97 / 97 27 50

Dudo im Internet: www.artntec.de/dudo

Autohaus Besch

Ihr Opel Spezialist im Sulzbachtal

Sulzbachtalstr. 1 - 66280 Sulzbach

Tel. 06897/9216-0

KFZ Reparaturen

Kundendienst

HU/AU im Hause

Reifen - Service

Klima - Service

Unfallschaden-Reparatur

Textil Waschanlage

Hol- und Bringservice

www.autohaus-besch.de

Pannen/Unfall Hilfe 24 h - 0173/9737341

Diakonie
Saar

GWA Dudweiler

- Aktuelle Angebote -

Ab Januar neuer Anfängerkurs

Mama lernt Deutsch

Sprachkurs

!! Kostenlos !!

Montag & Mittwoch

11 Uhr bis 12.30 Uhr

Teilnehmerzahl begrenzt

Auskunft & Anmeldung

0172 4580128 oder 06897 7780122

In den Räumen der GWA Dudweiler

Rathausstraße 18

In Kooperation mit

Katholische Erwachsenenbildung Saarbrücken

BILDUNG für ein gelingendes LEBEN

Gemeinwesenarbeit Dudweiler
Kinder-und Familienarbeit
Rathausstr 18, 66125 Saarbrücken
Telefon: 06897-7780122 oder 0172 4580128

In Kooperation mit:

REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN

Landeshauptstadt SAARBRÜCKEN